



## Medienmitteilung

### **SCHMOLZ + BICKENBACH erreicht im dritten Quartal 2013 solides operatives Ergebnis in weiterhin anspruchsvollem Marktumfeld**

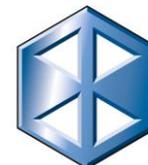
- **Bereinigtes EBITDA von EUR 39.8 Mio. im dritten Quartal 2013 (Q3 2012: EUR 20.6 Mio.) erwirtschaftet**
- **Absatzmenge im dritten Quartal 2013 über Vorjahresvergleichszeitraum, Umsatzerlöse aufgrund niedrigerer Rohmaterialpreise rückläufig**
- **Umsatz- und Ergebnisprognose für 2013 konkretisiert**

Emmenbrücke, 20. November 2013 – Die an der Schweizer Börse kotierte SCHMOLZ + BICKENBACH AG (SIX: STLN), ein weltmarktführendes Unternehmen für Spezialstahl (u.a. Werkzeugstahl; Rost-, säure- und hitzebeständiger (RSH-)Stahl; Edelbaustahl) konnte in einem weiterhin schwierigen Marktumfeld ein solides operatives Ergebnis erzielen. Das bereinigte EBITDA lag im dritten Quartal 2013 mit EUR 39.8 Mio. deutlich über dem Vorjahreswert von EUR 20.6 Mio., aber saisonal bedingt unter den ersten beiden Quartalen 2013. Für die ersten drei Quartale 2013 wurde ein bereinigtes EBITDA von EUR 135.8 Mio. (01.01.–30.9.2012: EUR 152.4 Mio.) erreicht.

Während in der ersten Jahreshälfte der Absatz noch deutlich unter den Vorjahreswerten lag, konnte dieser im dritten Quartal gegenüber dem Vorjahresquartal um 6.6% auf 500 Kilotonnen (Q3 2012: 469 Kt) gesteigert werden. Der Umsatz sank hingegen um 5.7% auf EUR 784.2 Mio. (Q3 2012: EUR 832.0 Mio.), was im Wesentlichen auf die niedrigeren Rohmaterialpreise, die über Schrott- und Legierungszuschläge an die Kunden weiterbelastet werden, zurückzuführen ist. In den ersten drei Quartalen 2013 sind der Absatz um 40 Kilotonnen bzw. 2.5% auf 1 563 Kilotonnen (01.01.–30.09.2012: 1 603 Kt) und der Umsatz um 10.1% auf EUR 2 524.7 Mio. (01.01.–30.09.2012: EUR 2 806.9 Mio.) zurückgegangen. Der Auftragsbestand per 30. September 2013 beläuft sich auf 410 Kilotonnen (31.12.2012: 351 Kt, 30.9.2012: 337 Kt) und liegt damit deutlich über dem des dritten Quartals 2012.

Der Netto-Finanzaufwand des dritten Quartals 2013 ist gegenüber dem Vorjahreszeitraum deutlich um 39.3% bzw. EUR 7.9 Mio. auf EUR 28.0 Mio. (Q3 2012: EUR 20.1 Mio.) angestiegen. Für die ersten drei Quartale 2013 betrug der Netto-Finanzaufwand EUR 73.0 Mio. (01.01.–30.09.2012: EUR 53.4 Mio.). Unterm Strich fiel im dritten Quartal 2013 ein Konzernverlust von EUR 25.6 Mio. (Q3 2012: Konzernverlust von EUR 43.0 Mio.) und in den ersten neun Monaten 2013 von EUR 44.5 Mio. (01.01.-30.09.2012: Konzernverlust von EUR 27.2 Mio.) an.

Die eingeleiteten Restrukturierungs- und Kosteneinsparungsprogramme werden weiterhin konsequent umgesetzt. Neben bereits in 2012 eingeleiteten Kosteneinsparungen werden künftig auch die Effekte aus dem neuen Ergebnisverbesserungsprogramm 2016 greifen. In den ersten neun Monaten 2013 reduzierte sich der Personalaufwand um 6.8% auf EUR 438.6 Mio. (01.01.-30.09.2012: EUR 470.4 Mio.).



## Ausblick

Wir sind mit einem zufriedenstellenden Auftragsbestand in das vierte Quartal gestartet, der Auftragseingang ist weiterhin stabil. Aufgrund der gesunkenen Rohmaterialpreise, die in Form von Zuschlagssätzen an unsere Kunden weiter berechnet werden, sowie weiter unter Druck stehenden Basispreisen erwarten wir für das Gesamtjahr nunmehr um 6–8% unter dem Vorjahr liegende Umsatzerlöse. Beim Absatz hingegen werden wir das Vorjahresniveau erreichen oder sogar leicht übertreffen. Für das bereinigte EBITDA erwarten wir vor dem Hintergrund des niedrigeren Preisniveaus nunmehr einen Wert innerhalb einer Bandbreite von EUR 155-175 Mio. Die Investitionen werden, nach Abzug von staatlichen Förderungsbeträgen, leicht unter EUR 100 Mio. liegen.

Nach der erfolgreichen Umsetzung der Kapitalerhöhung im Oktober 2013 wurde ein Teil des Mittelzuflusses bereits zur teilweisen Rückzahlung von Finanzkrediten verwendet. Ein weiterer Teil wird zur Ablösung von 35% des Nominalwerts der Anleihe genutzt werden (Equity Clawback). Diese Massnahmen zum Schuldenabbau werden ab dem Folgejahr den Finanzaufwand nachhaltig reduzieren. Im vierten Quartal ist aufgrund der Einmalkosten in Zusammenhang mit der vorzeitigen Teilrückzahlung der Anleihe in Höhe von EUR 14 Mio. allerdings nochmals mit einem deutlichen Anstieg des Finanzaufwands zu rechnen.

Diese Prognose gilt unter den Prämissen, dass sowohl die konjunkturellen Aussichten, die Rohmaterialpreise als auch die Fremdwährungskurse in den für uns wichtigen Währungsrelationen CHF/EUR und USD/EUR im vierten Quartal stabil bleiben und keine sonstigen unvorhergesehenen Ereignisse die Geschäftsentwicklung negativ beeinflussen.

## Kennzahlen

|  |            | 1.1.-<br>30.9.2013 | 1.1.-<br>30.9.2012 | Q3<br>2013 | Q3<br>2012 |
|--|------------|--------------------|--------------------|------------|------------|
| Absatzmenge  | Kilotonnen | 1'563              | 1'603              | 500        | 469        |
| Umsatzerlöse                                       | Mio. EUR   | 2'524.7            | 2'806.9            | 784.2      | 832.0      |
| Bereinigtes EBITDA                                 | Mio. EUR   | 135.8              | 152.4              | 39.8       | 20.6       |
| Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) | Mio. EUR   | 126.6              | 137.3              | 36.2       | 11.0       |
| Betriebliches Ergebnis (EBIT)                      | Mio. EUR   | 33.9               | 47.2               | 3.5        | -18.9      |
| Ergebnis vor Steuern (EBT)                         | Mio. EUR   | -39.1              | -6.2               | -24.5      | -39.0      |
| Konzernergebnis (EAT)                              | Mio. EUR   | -44.5              | -27.2              | -25.6      | -43.0      |
| Investitionen                                      | Mio. EUR   | 61.7               | 85.4               | 29.4       | 38.5       |
| Free Cash Flow                                     | Mio. EUR   | 17.5               | 101.8              | --         | --         |
| Bilanzsumme  | Mio. EUR   | 2'437.2            | 2'631.7            | --         | --         |
| Eigenkapital                                       | Mio. EUR   | 596.3              | 792.0              | --         | --         |
| Nettofinanzverbindlichkeiten                       | Mio. EUR   | 971.5              | 821.4              | --         | --         |
| Mitarbeiter zum Stichtag                           | Anzahl     | 10'099             | 10'365             | --         | --         |
| Ergebnis je Aktie (unverwässert)                   | EUR        | -0.39              | -0.24              | --         | --         |



Für weitere Informationen steht Ihnen der Bereich Investor Relations gern zur Verfügung:

Stefanie Steiner, Leiterin Investor Relations, Telefon +41 41 209 50 42

Den Quartalsbericht per 30. September 2013 finden Sie unter:

[www.schmolz-bickenbach.com/investor-relations/geschaeftsberichte-finanzberichte/2013/](http://www.schmolz-bickenbach.com/investor-relations/geschaeftsberichte-finanzberichte/2013/)

#### **Über SCHMOLZ + BICKENBACH**

Die SCHMOLZ + BICKENBACH Gruppe ist heute einer der führenden Anbieter individueller Lösungen im Bereich Edelstahl-Langprodukte weltweit. Sowohl bei Werkzeugstählen als auch bei rostfreien Langstählen zählt der Konzern zu den führenden Herstellern im globalen Markt und gehört zu den drei größten Unternehmen in Europa für legierte und hochlegierte Qualitäts- und Edelbaustähle. Mit rund 10.000 Mitarbeitern und eigenen Produktions- und Distributionsgesellschaften in über 35 Ländern auf fünf Kontinenten gewährleistet das Unternehmen die globale Betreuung und Versorgung seiner Kunden und bietet Ihnen weltweit ein komplettes Portfolio aus Produktion und Sales + Services. Sie profitieren von der technologischen Expertise des Unternehmens, der weltweit konstant hohen Produktqualität sowie der detaillierten Kenntnis lokaler Märkte.

#### **Forward-looking statement**

Information in this release may involve guidance, expectations, beliefs, plans, intentions or strategies regarding the future. These forward-looking statements involve risks and uncertainties. All forward-looking statements included in this release are based on information available to SCHMOLZ + BICKENBACH AG as of the date of this release, and we assume no duty to update any such forward-looking statements. The forward-looking statements in this release are not guarantees of future performance and actual results could differ materially from our current expectations. Numerous factors could cause or contribute to such differences. Factors that could affect the Company's forward-looking statements include, among other things: national and global GDP trends; changes in regulation relevant to the steel industry; intense competition in the markets in which the Company operates; integration of acquired companies; changes in the Company's ability to attract and retain qualified internal and external personnel or clients; the potential impact of disruptions related to IT; any adverse developments in existing commercial relationships, disputes or legal and tax proceedings.

#### **Disclaimer**

Diese Veröffentlichung gilt nicht als Emissionsprospekt im Sinne von Art. 652a OR und/oder 1156 OR oder als Kotierungsprospekt im Sinne des Kotierungsreglements der SIX Swiss Exchange. Diese Veröffentlichung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren von SCHMOLZ + BICKENBACH dar. Die Wertpapiere sind bereits verkauft worden. Dieses Dokument ist kein Angebot zum Kauf von Wertpapieren in den Vereinigten Staaten von Amerika ("USA"), Deutschland, oder sonstigen Staaten. Wertpapiere dürfen in den USA nur mit vorheriger Registrierung unter den Vorschriften des U.S. Securities Act von 1933 in seiner derzeit gültigen Fassung oder ohne vorherige Registrierung nur aufgrund einer Ausnahmeregelung verkauft oder zum Kauf angeboten werden. Es wird kein öffentliches Angebot von Wertpapieren in den USA durchgeführt.